

Prof. Dr. Alfred Toth

Funktionale Abhängigkeit der ontisch-geometrischen Relationen von der Ortsfunktionalität der qualitativen Relationalzahlen V

1. Die 9 in Toth (2015a, b) definierten ontisch-geometrischen Relationen (Linearität, positive und negative Trigonalität, positive und negative Orthogonalität, positive und negative Übereckrelationalität, Konvexität und Konkavität) werden im folgenden in funktioneller Abhängigkeit von der in Toth (2015c-f) eingeführten (und seither in zahlreichen Arbeiten weitergeführten) Theorie der qualitativen Relationalzahlen als gemeinsamer arithmetischer Basis von Ontik und Semiotik dargestellt. Im folgenden Teil wird negative Orthogonalität behandelt.

2.1. Adjazente negative Orthogonalität



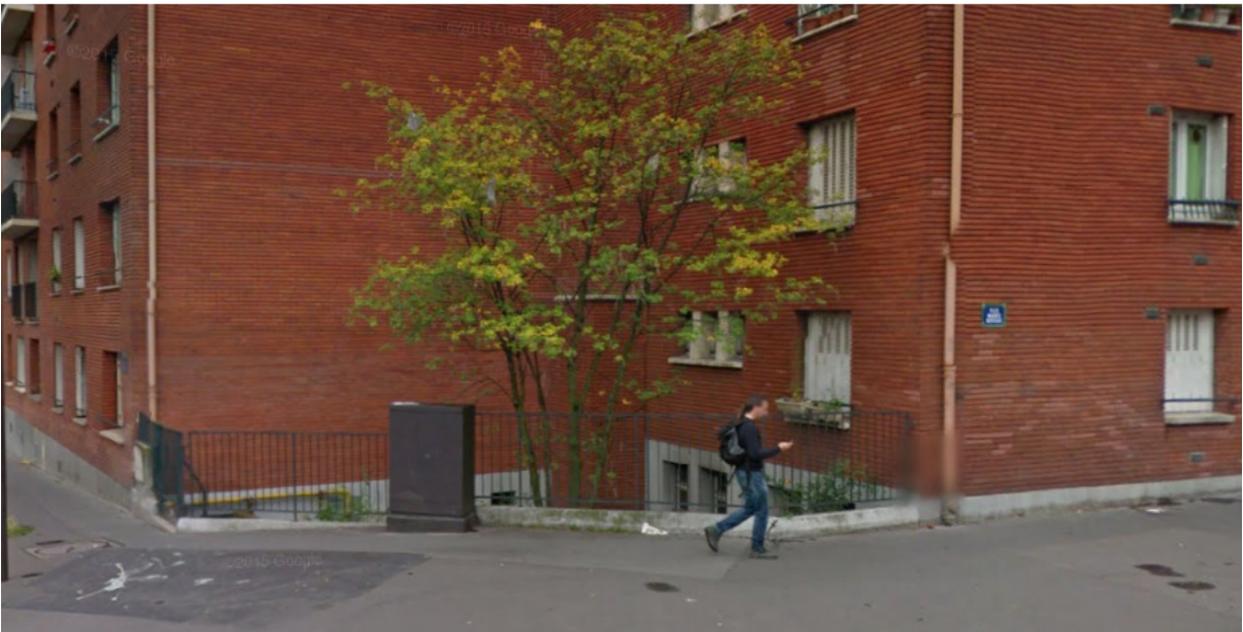
Rue du Faubourg Saint-Jacques, Paris

2.2. Subjazente negative Orthogonalität



Rue Jean Marie Jego, Paris

2.3. Transjazente negative Orthogonalität



Rue Maurice Berteaux, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Ontische Geometrie der Raumsemiotik I-III. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015a

Toth, Alfred, Zur Raumsemiotik von ontischer Trigonalität. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015b

Toth, Alfred, Zur Arithmetik der Relationalzahlen I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015c

Toth, Alfred, Qualitative Arithmetik des Zählens auf drei. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015d

Toth, Alfred, Qualitative Zahlenfelder, Zahlenschemata und ontische Modelle. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015e

Toth, Alfred, Die Proemialrelation und die qualitativen Relationalzahlen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015f

20.9.2015